

Mittwoch, 31. Januar 2024

Neue Ideen für den Europaplatz? Bürger_innendialog



Agenda

1. Begrüßung
2. Übersicht der mitmap-Ergebnisse
3. Prozess zur Gestaltung des Europaplatzes
 - a. Warum und wie arbeiten wir mit Bewertungskriterien?
 - b. Fünf Beurteilungskriterien
4. Rundgang Steckbriefe: Informieren und Ergänzen der Ideen
5. Zusammenfassung
6. Zeitplan und Ausblick

Stimmungsbild

Wählen Sie [menti.com](https://www.menti.com)

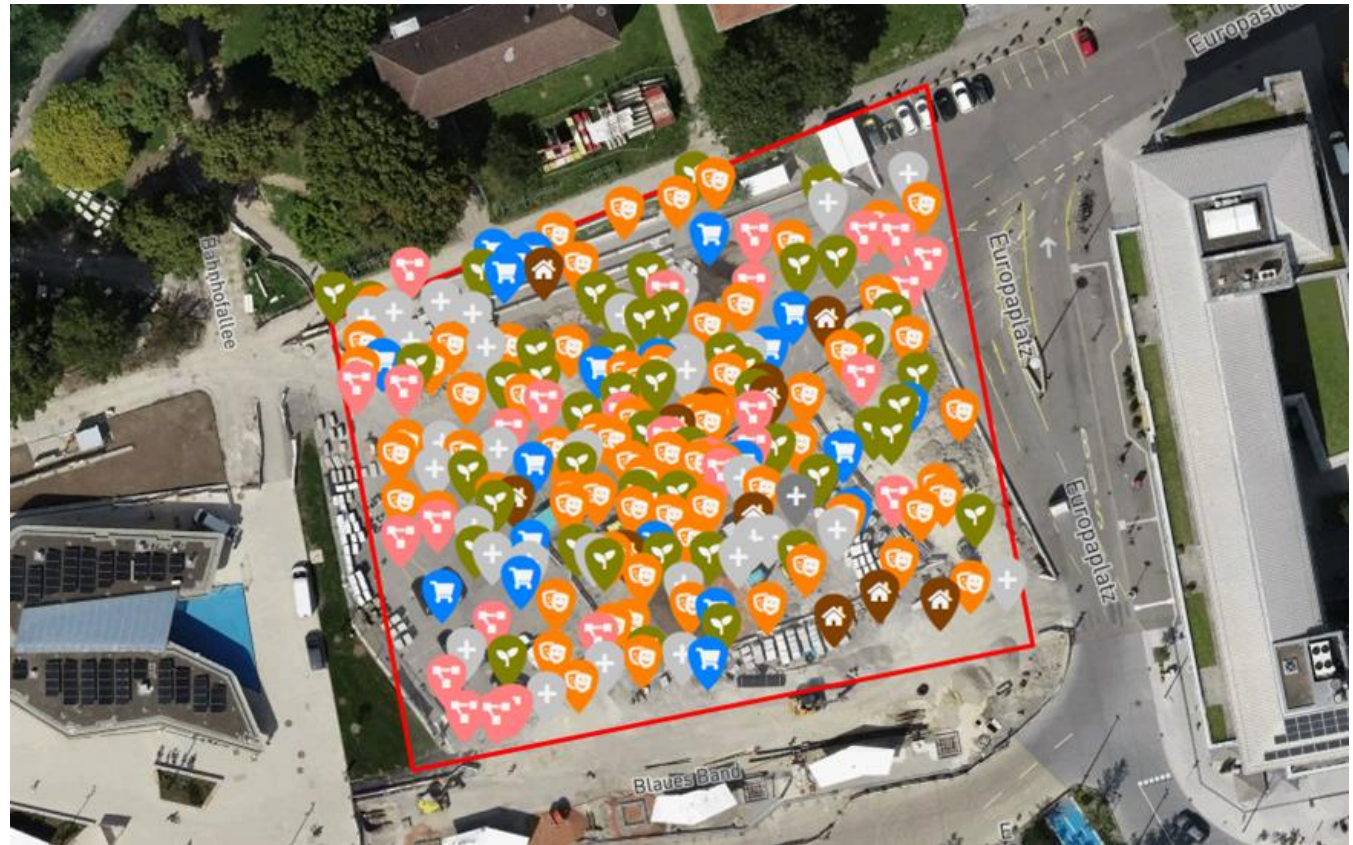
Code: 6204 5636

Oder wählen Sie folgenden QR Code:



Übersicht der mitmap-Ergebnisse

- Circa 650 Hinweise der Bürgerinnen und Bürger



Übersicht der mitmap-Ergebnisse

- Nutzungsmischtes Quartier: 124 Hinweise



Übersicht der mitmap-Ergebnisse

- Kultur und Öffentliches Leben: 202 Hinweise



Übersicht der mitmap-Ergebnisse

- Parkanalalage:
145 Hinweise



Übersicht der mitmap-Ergebnisse

- Wohnquartier:
38 Hinweise



Übersicht der mitmap-Ergebnisse

- Handel und Gewerbe: 39 Hinweise



Prozess zur Gestaltung des Europaplatzes

a) Warum und wie arbeiten wir mit Bewertungskriterien?

- Dies ist nur ein Entwurf der Kriterien; der Gemeinderat soll im Herbst 2024 über die Kriterien diskutieren und sie dann beschließen.
- Mit den Kriterien sollen die Vorschläge, Ideen und möglichen Nutzungskonzepte aus dem ersten Beteiligungsverfahren eingeordnet werden.
- Durch nachvollziehbare Kriterien soll eine möglichst offene Diskussion und eine transparente Entscheidung ermöglicht werden.
- Die Kriterien zeigen die große Bandbreite der Aspekte, die bei einer Entscheidung zu beachten sind. Sie sind bewusst nicht hierarchisiert, weil sie miteinander abgewogen werden müssen.

Fünf Bewertungskriterien

1. Was ist der Mehrwert für die Stadtgesellschaft?

- Dient das gewünschte Ziel / die gewünschte Nutzung der Tübinger Stadtgesellschaft?
- Ist das Konzept für möglichst große Teile der Stadtgesellschaft relevant? Ist es so vielschichtig, dass es unterschiedliche Personengruppen anspricht?
- Hat die Idee eine gesellschaftliche Relevanz? Gibt sie Antworten auf Fragen, die uns als Stadtgesellschaft heute und in Zukunft bewegen?
- Wie gut passt die Idee städtebaulich an diesen besonderen Ort und nach Tübingen?

Fünf Bewertungskriterien

2. Welche Bedarfe gibt es heute und zukünftig?

- Gibt es einen reellen Bedarf für die Umsetzung der Idee?
- Wird der Bedarf vielleicht bereits an einer anderen Stelle in Tübingen gedeckt?
- Ist der Bedarf auch in Zukunft vorhanden?
- Widerspricht die Nutzungsidee bereits getroffenen Entwicklungsentscheidungen/ Entwicklungsstrategien der Stadt?
- Profitiert das Konzept von der hohen Zentralität des Ortes oder könnte er auch an alternativen Standorten umgesetzt werden?

Fünf Bewertungskriterien

3. Welche Auswirkungen ergeben sich aus der Idee?

- Welche Auswirkungen wird die Umsetzung der Idee auf das direkte Umfeld, die südliche Innenstadt, die Altstadt und die Gesamtstadt haben?
- Sind kritische Verlagerungen oder Verdrängungen zu erwarten? Entsteht z.B. eine Konkurrenz, die der Altstadt schadet?
- Können Synergien mit vorhandenen Nutzungen im Umfeld erreicht werden?
- Schließt die Idee andere Ideen aus oder ist sie mit anderen Ideen kombinierbar?

Fünf Bewertungskriterien

4. Wie steht es um Realisierbarkeit und Wirtschaftlichkeit?

- Ist die Idee an dieser Stelle durch Dritte und/oder durch die Stadt planerisch und finanziell realistisch umsetzbar? Gibt es geeignete Akteure?
- Welche Auswirkungen hat das Konzept auf die kommunalen Finanzen – sowohl kurz- als auch langfristig?
- In welchem Zeitraum kann die Idee umgesetzt werden? Wie hoch sind die Risiken?
- Wie anpassungsfähig und robust ist das Konzept? Kann es auf Veränderungen reagieren?

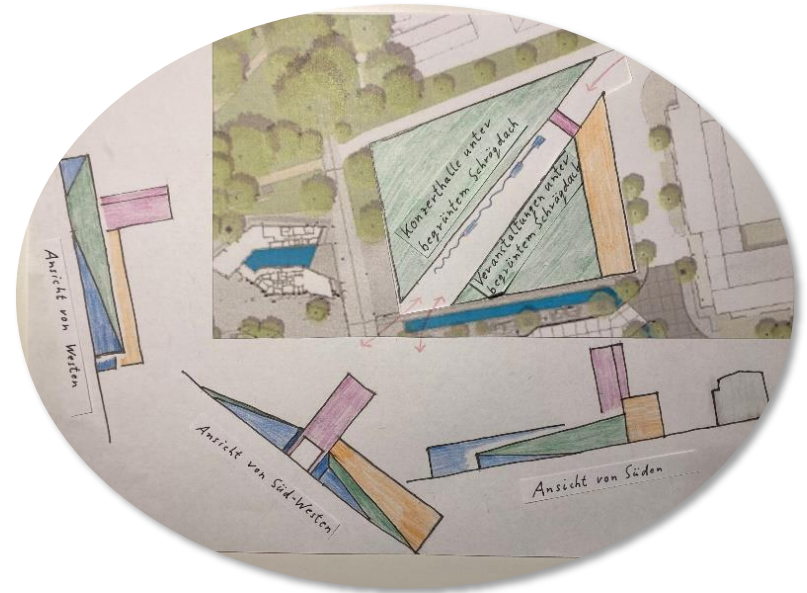
Fünf Bewertungskriterien

5. Welche Auswirkungen ergeben sich auf das globale und lokale Klima?

- Werden klimapolitische Ziele der Stadt durch die Umsetzung gestärkt oder gefährdet?
- Wie wirkt sich die Umsetzung der Idee auf das Stadtklima aus?
- Welche Auswirkungen hat die Idee auf Biodiversität und Grünqualitäten?
- Wie ökologisch nachhaltig ist die Idee?





Kultur und öffentliches Leben

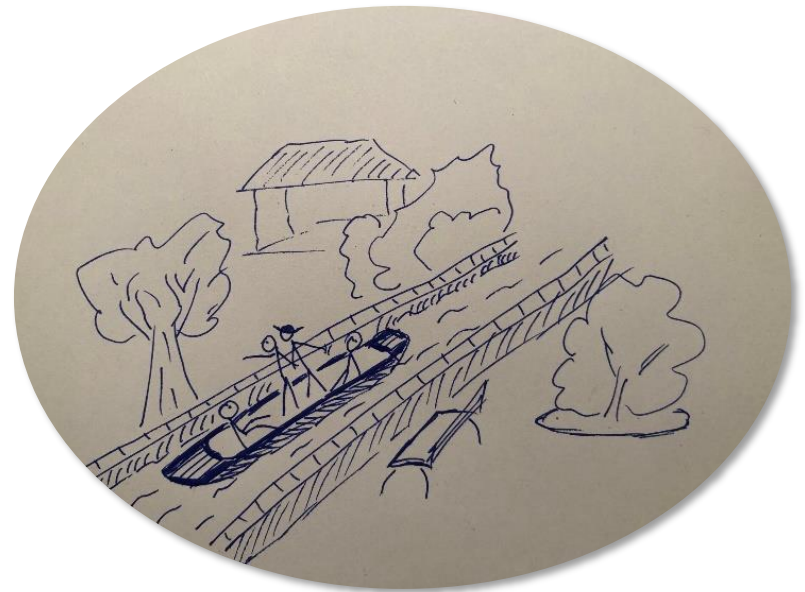
- 📍 Bürger_innentreffpunkte/Mehrzweck-Räume (61)
- 📍 Bildungseinrichtung (14)
- 📍 Konzerthalle (116)
- 📍 Museum (27)
- 📍 Schwimmbad (11)



Beitrag von T.c.E. am 28.11.2023


Begrünung

-  Teilweise Begrünung (121)
-  Spielplatz (62)
-  Parkanlage (vollständige Begrünung) (131)
-  Sportanlagen (42)



Bärbel Oberdörfer-Bunjes am 10.11.2023

Wohnquartier

 Wohnraum (inkl. Studentisches Wohnen) (61)



Sabine Schmincke am 1.12.2023

Handel und Gewerbe

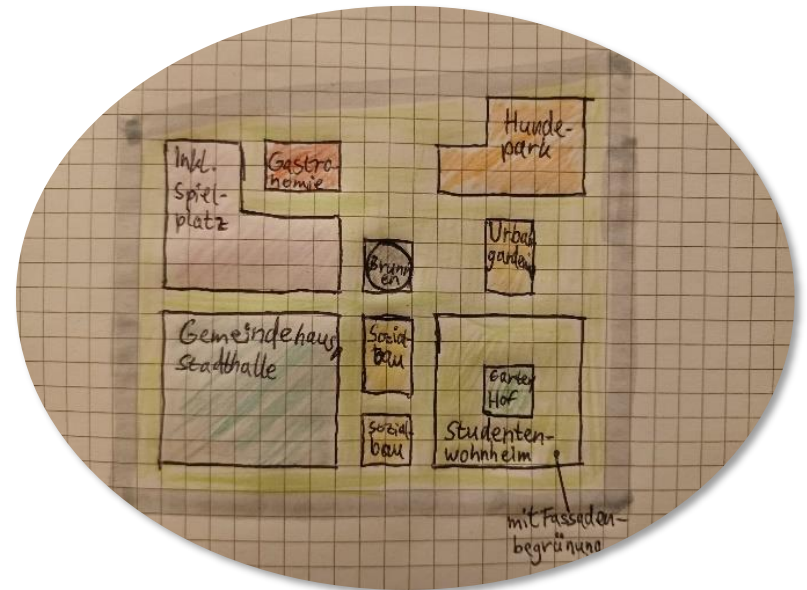
-  Einkäufe (35)
-  Festplatz / Rummelplatz (26)
-  Gastronomie (53)
-  Markt/Markthalle/Foodcourt (33)
-  Hotel (5)



Fotoquelle Frank Hospach am 23.11.2023

Weitere Ideen

- Trinkwasserbrunnen (11)
- PKW-Fläche (15)
- Verfahrenshinweise (5)
- weitere Hinweise (84)
(z.B. Schutzraum für Frauen, Kunstinstallationen, OpenAir Aktionsflächen)



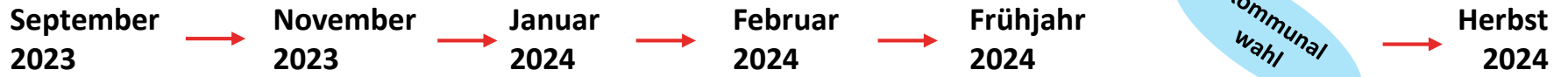
Anonym am 7.11.2023

Arbeitsanweisung

- Informieren:
 - Werfen Sie gerne einen Blick auf die Ergebnisse der digitalen Bürgerbeteiligung (Steckbriefe): Welche Ideen wurden eingebracht?
- Ergänzen:
 - Fehlt Ihnen noch ein Gedanke?
 - Welche Idee sollte aus Ihrer Sicht insbesondere weiterverfolgt werden?

Wie geht es weiter?

Neue Ideen für den Europaplatz?



Kommunalwahl

Berichtsvorlage Ortsbeirat Stadtmitte Jugendgemeinderat Verwaltungsausschuss	Online-Beteiligung „Mitmap“	Präsenzveranstaltung	Online-Beteiligung „Mitmap“	Berichtsvorlage	Beschlussvorlage Gemeinderat
Bürgerbeteiligung Entwicklung „Neues am Europaplatz“	Sammlung von Ideen/Hinweisen nach Kategorien	Vorstellung der Ergebnisse, „Steckbriefe“, weiterer Prozess	Kommentierung der „Steckbriefe“	Bericht über die Ergebnisse	Diskussion und Beschluss des Gemeinderats über <u>die Kriterien und das weitere Vorgehen</u>
					Erarbeitung von Vorschlägen und Szenarien auf Grundlage der Bürgerbeteiligung, eigenen Überlegungen und den Kriterien
					Danach Entscheidung des Gemeinderats über die inhaltliche Ausrichtung und das Nutzungskonzept für den Europaplatz

Ausblick

- **19. Februar bis 3. März: 2. Phase der Bürgerbeteiligung** unter www.tuebingen.de/europaplatz-ideen oder über die mitmap unter <https://neues-am-europaplatz-tuebingen.de/> oder über folgenden QR Code:



- Danke fürs Mitmachen!

Zweite Phase der Bürgerbeteiligung



Fenster schließen

Sportanlagen

- Kommentierung der Steckbriefe

Die Idee „Sportanlage“ greift Hinweise auf, die auf körperliche Betätigungen und die dafür benötigte Infrastruktur eingehen. Von einer Allzweck-Halle und Sportplätzen für Fußball und Basketball bis hin zu einer Minigolfanlage und einer Eislauffläche umfasst die Idee ein breites Spektrum an gewünschten Angeboten. Teils werden die verschiedenen Aktivitäten miteinander kombiniert und/ oder mit anderen Elementen wie Begrünung oder Bebauung in Verbindung gebracht.

Anzahl der Hinweise: 42

Beitrag von das Projektteam am 29.01.2024

Kommentare

Keine Kommentare gefunden!

0

0

0

← vorheriger Hinweis

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bürgerbeteiligung „Neue Ideen für den Europaplatz?“ in Zusammenarbeit mit:



translake GmbH

Obere Laube 53

D-78462 Konstanz

www.translake.org

Info@translake.org

+49 (0) 7531/ 365 92 30

Bilder:

Titelfolie

- historisches Bild: Stadtarchiv Tübingen
- Blick auf den ZOB Herbst 2020: Universitätsstadt Tübingen
- Blick auf den ZOB Juli 2023: Ulrich Metz
- Blick auf den ZOB März 2023: Anne Faden

- Geben Sie uns gerne Rückmeldung zu der heutigen Veranstaltung über <https://survey.lamapoll.de/Evaluation-Burgerdialogveranstaltung-Tuebingen> oder folgenden QR Code:

